



NUTZUNGSSCHABLONE

	PARZELLEN				
	1	2	3	4	5
GRZ	0,27	0,26	0,26	0,26	0,22
GFZ	0,43	0,44	0,43	0,44	0,37

ZEICHENERKLÄRUNG:

A) FÜR DIE FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- BAUGRENZE
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
- WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- Ga** GARAGE
- SD** SATTELDACH
- PFLANZGEBOT FÜR LAUBBÄUME
- EINFAHRT
- FIRSTRICHTUNG
- MASSZAHL
- SICHTFELD
- FLÄCHE FÜR GARAGEN
- FREILEITUNG MIT SICHERHEITSSZONE
DIE TECHNISCHEN AUFLAGEN DER OBAG SIND EINZUHALTEN!
- I+I D** HÖCHSTGRENZE ERDGESCHOSS UND 1 DACHGESCHOSS
ZULÄSSIGE WANDHOHE: 4,70m
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

B) FÜR DIE HINWEISE

- BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- FLURSTÜCKSNUMMER
- BESTEHENDE WOHNGEBÄUDE
- BESTEHENDE NEBENGEBÄUDE
- GEPLANTE TEILUNG DER GRUNDSTÜCKE
- PARZELLEN NR.

MARKT TEISENDORF
BEBAUUNGSPLAN 'MEHRING NORD'

Bestandteil der Satzung vom 16.2.1993

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 5.8.1991 wurde mit der Begründung gemäß § 3, Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 2.10.91 bis 16.10.91 öffentlich ausgelegt.

Markt Teisendorf

Der Markt Teisendorf hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 16.2.1993 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 16.12.92 als Satzung beschlossen.

Markt Teisendorf

Das Landratsamt hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom 20.8.93 Nr. 310-610-T 29 gemäß § 11 Abs. 1 BauGB genehmigt.

Bad Reichenhall, den

Die Erteilung der Genehmigung des Bebauungsplans wurde am 21.9.93 Amtsblatt Nr. 38 gemäß § 12, 1. Halbsatz BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten. Teisendorf, den 27.9.1993

1. Bürgermeister SIEGEL

DER PLANFERTIGER:
OBERTEISENDORF, DEN 13. MAI 1991, 5. AUGUST 1991, 31. OKTOBER 1991, 16. DEZEMBER 1992

HEINZ FRITSCHKE · ARCHITEKT · INGENIEUR (GRAD.)
ST. GEORG STR. 16 · 8221 OBERTEISENDORF · 0 86 88 / 71 22